



**GC OSNABRÜCK-
DÜTETAL**

Telefon: (0 54 04) 56 14,
49504 Lotte-Wersen

Sascha Sandmann und Angelika Schallenberg Jugendclubmeister

Eva Maria Schunck

2004 sind die Jugendlichen die Vorreiter bei der Ermittlung der Clubmeister. Vielleicht ist es auch ganz informativ für Jugendwart Frank Sandmann, schon zu Anfang der Saison einen Überblick über den Leistungsstand seiner Golfjugend zu bekommen.

Nach wie vor sind die Jungen viel stärker vertreten, und der Neuzugang bei den Mädchen, Angelika Schallenberg mit einem HCP

11,8 wird sich gerne mit ihren männlichen Clubkameraden messen und anspornen lassen wollen.

So traten also 10 Jungen und 2 Mädchen zur 2-tägigen Clubmeisterschaft an, die Sascha Sandmann (HCP 6,7) am ersten und zweiten Tag mit 84er-Runden für sich entscheiden konnte. Zweiter wurde Johann Walter (HCP 20, 9), Dritter Jens Geisler (HCP 19).

Auch Angela Schallenberg führte sich mit einem Score von 85 Punkten gut in ihren neuen Golfclub ein, erlitt am zweiten Tag einen kleinen Einbruch, der jedoch wegen mangelnder Konkurrenz nicht verhinderte, den Clubmeistertitel mit insgesamt 180 Schlägen zu gewinnen. Ihre junge Clubkameradin Anna Christin Meier (HCP 54) konnte sich aber in kurzer Zeit auf HCP 40 verbessern.

Jungseniornnen auf Erfolgskurs

Die Jungseniornnen aus dem Dütetal qualifizierten sich bei den deutschen Mannschaftsmeisterschaften in Vechta als Gruppenerste in der Oberliga für die Aufstiegs-spiele zur Regionalliga am 31. Juli. Im Zählwettbewerb über 36 Löcher setzten sich die Dütetalernnen unter acht Mannschaften mit 26 Schlägen Vorsprung vor den Zweiten an die Spitze.

Am 2. Tag trafen sie im Lochspiel im direk-



Die Dütetaler Jugendmannschaft macht mobil. Fotos: Silvia Eichhorn



Der Erfolg läßt die Jungseniornnen strahlen (u.l. stehend): Carola Sauer, Elisabeth Langenberg, Tschessja Butterwegge, Katharina Brosch, Sabine Lerame; kniend: Susanne Jeffrey, Anja Dietrich. Es fehlen: Dr. Natalie Beeke, Tina Knüppe.

Bahn 3, Heimat der quakenden Frösche, im frühmorgendlichen Sonnenschein.

ten Vergleich auf den GC Buxtehude. Nach den Vierern führten sie mit 2 : 1. Anschließend konnten sie in den Einzeln mit 72 deutlich gewinnen.

Frühe Lerche

Wenn im Osten über der Flussniederung der Düte sich der kommende Tag zeigt, Nebel aufsteigen, und es eigentlich noch unentschieden ist, wie sich das Wetter entwickeln wird, dann versammeln sich die Frühaufsteher zur „Frühen Lerche“.

In diesem Jahr war die Beteiligung leider etwas dürrig, was wohl daran lag, dass am Tage zuvor der Osnatel-Cup auf der Anlage gespielt und anschließend entsprechend gefeiert wurde und ausserdem die im Osnabrücker Land beliebte Golf-Trophy, diesmal in Ankum, stattfand.

So gingen nur 21 „Tautreter“ an den Start, hatten ihre Freude an den jubelnden Lerchen, dem Kanada-Gänse-Paar, das seine beiden Jungen zum ersten Mal auf dem Grün 4 spazieren führte und den quakenden Fröschen am Rande des Teiches unserer Bahn 3, die für den Anfänger immer mit etwas Nervosität verbunden ist, besonders wenn der Abschlag am Messpunkt liegt. Am Ende freute man sich auf ein kräftiges Frühstück, das die Gastronomie besonders schön hergerichtet hatte, ehe es dann zur Siegerehrung kam.

Brutto

1. Angela Huch (23,5) 12

Netto

1. Werner Münnich (39) 43

2. Dr. Wolfgang Ehrenberg (43) 37

3. Martin Voss (53) 37